

## LESESTOFF | Meine fünf Favoriten

**Thomas Schott**  
CIO  
Rehau



## 1. Sieben Jahre in Tibet

**Heinrich Harrer**  
Ullstein, Berlin 1997  
464 Seiten; 9,95 Euro

Seit meiner Mountainbike-Tour durch Tibet bin ich von der Natur und der Kultur gefesselt – immer wieder Gänsehaut-Feeling.

## 2. E-Mail macht dumm, krank und arm: Digital-Therapie für mehr Lebenszeit

**Anitra Egger**  
Orell Füssli, Zürich 2012  
224 Seiten; 19,95 Euro

Erfrischend und ernüchternd, wie die Autorin Anitra Egger uns den Spiegel über den permanenten E-Mail Wahnsinn vor die Nase hält.

## 3. Die 7 Wege zur Effektivität (Hörbuch)

**Steven R. Covey**  
Gabal Audio, Offenbach 2005  
12 Std. 27 Min.; 34,95 Euro

Lange bevor der Begriff Work-Life-Balance gerade in der IT immer wieder ein Thema ist, erschien die erste Auflage dieses Buches. Es liefert ein Konzept für die Balance zwischen Berufs- und Privatleben.

## 4. Der lange Weg zur Freiheit: Autobiografie

**Nelson Mandela**  
Fischer, Frankfurt 1997  
864 Seiten; 13,95 Euro

Diese Lebensgeschichte muss man kennen ...

## 5. Regenerative Energietechnik: Überblick über ausgewählte Technologien zur nachhaltigen Energieversorgung

**Gerhard Reich; Marcus Reppich**  
Springer Vieweg, Wiesbaden 2013  
260 Seiten; 24,99 Euro

Ich möchte mich zu diesem wichtigen Thema nachhaltig weiterqualifizieren, um mir auch eine klare eigene Meinung bilden zu können.

## GUDRUN HAPPICH | Was wirklich zählt!

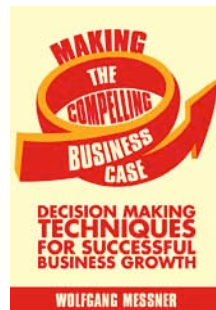
Gerade die besten Führungskräfte seien häufig unzufrieden, schreibt Führungskräfte-Coach Gudrun Happich in ihrem aktuellen Buch „Was wirklich zählt!“. Nach außen schimmert die makellose Fassade vom tollen Job mit viel Verantwortung, dem großen Geld und der intakten Familie. Doch dahinter verbergen sich oft zutiefst unzufriedene Menschen, die ihr komplettes Lebensmodell infrage stellen und nicht mehr weiterwissen. Happich beschreibt im Buch, wie sie selbst im Laufe ihrer Karriere herausgefunden hat, dass für echte Zufriedenheit drei Dinge stimmen müssen: die Aufgabe, die Rolle und das Umfeld. Wenn diese drei Hebel korrekt justiert sind, befindet man sich am richtigen Platz. Pauschalanleitungen lehnt Happich ab, denn so wie jeder Mensch individuell und einzigartig ist, so ist es auch der für ihn richtige Platz im Berufsleben. Das Buch nimmt den Leser bei dieser Suche an die Hand und zeigt anhand von vier Klienten, wie eine solche Problemsuche und Entwicklung ablaufen kann. Das Lesen lohnt sich nicht für Top-Führungskräfte und solche, die einmal welche werden möchten.



Springer Gabler,  
Wiesbaden 2014,  
240 Seiten;  
19,99 Euro

## WOLFGANG MESSNER | Making the Compelling Business Case

Es beginnt mit einem Zitat von Napoleon Bonaparte: „Nichts ist schwieriger und darum wertvoller als die Fähigkeit zu entscheiden.“ Manager pumpen Milliarden in Projekte mit unklarem Ausgang, Studien zeigen eine erschreckend hohe Anzahl gescheiterter Projekte, verfehler Geschäftsziele und Kostenexplosionen. Viele Führungskräfte hätten das Gefühl, sie würden bei ihren Entscheidungen Roulette spielen. Dabei müsste das nicht so ablaufen, wenn man die Wirtschaftlichkeit eines Projekts anhand eines Business Cases prüft und ordentlich durchrechnet. Wie das geht, beschreibt Messner. Unter Business Case versteht er sowohl ein Tool als auch den Prozess der Finanzplanung. Wer vor einer Entscheidung einen solchen Business Case nutzt, kann Projektentscheidungen mit fundierten Kosten-Nutzen-Analysen und Risikobewertungen fällen.



Palgrave Macmillan,  
London 2013,  
431 Seiten;  
30,45 Euro

## BEATE WESTPHAL | Das Job-Patchwork-Buch

Bei dieser Buchempfehlung wird mancher sicherlich die Frage stellen, weshalb ausgerechnet CIOs sich mit einem Buch über individuelle Patchwork-Karrieren beschäftigen sollten. Schließlich hat der Arbeitstag eines IT-Verantwortlichen doch sowieso schon mehr als genug Arbeitsstunden. Doch Autorin Beate Westphal rechnet anders. Sie findet, dass ein Schreibtischjob allein nicht ausfüllt. Westphal meint, dass aus mehreren Berufen nicht zwangsläufig eine doppelte Belastung entstehen muss. Im Gegenteil: Man kann so mehrere Begabungen nutzen und ganz unterschiedliche Facetten der eigenen Persönlichkeit leben. Den Leser schickt sie mit kleinen Denkaufgaben und Übungen auf die Suche nach seinen Talenten und Wünschen. Wer sich gern präsentiert, könnte sich zum Beispiel mit Vorträgen als Experte zu einem bestimmten Thema etablieren.



Campus Verlag,  
Frankfurt 2014,  
208 Seiten;  
17,99 Euro